



Weniger Bürokratie für KMU und Private

EasyGov.swiss ist der Onlineschalter für die KMU-Wirtschaft. Seit knapp zwei Jahren verringert er den Unternehmen den administrativen Aufwand erheblich und hilft ihnen so, Kosten und Zeit zu sparen. Das neueste Update der digitalen Plattform erweitert den Leistungsumfang und macht jetzt auch Dienstleistungen der Betreibungsämter verfügbar.

Die Plattform EasyGov.swiss wurde um wichtige Funktionen erweitert. Neu sind auch die Betreibungsämter an die Plattform angeschlossen. Egal ob Firma oder Privatperson, jeder und jede kann auf EasyGov.swiss eine Betriebsauskunft verlangen oder ein Betriebsbegehren stellen. Das System schlägt dabei automatisch das zuständige Betriebsamt vor. Soll beispielsweise eine Betriebsauskunft zu einer Firma eingeholt werden, können sämtliche Angaben online abgerufen werden. Mit einer digitalen Unterschrift erfolgt der ganze Prozess von A bis Z vollständig online. Insgesamt stehen seit Anfang Juli folgende neue Dienstleistungen zur Verfügung:

- Bürgschaftsanträge können direkt auch über ein Onlineformular auf EasyGov.swiss getätigt werden.
- Betreibungen können gegen eine natürliche oder juristische Person eingeleitet werden.
- Auszug aus dem Betreibungsregister beantragen. Dies gilt auch für natürliche Personen ohne Registrierung und Login auf EasyGov.swiss, also im öffentlichen Teil.

Steter Ausbau des Angebots

Mit der Umsetzung von EasyGov.swiss machte das Seco im Herbst 2017 einen wichtigen Schritt in der Digitalisierung. Bei Behördengängen müssen die gleichen Informationen oft mehrfach abgegeben werden, da mit unterschiedlichen Formularen und Systemen gearbeitet wird. Das ist nicht nur ärgerlich, sondern verursacht auch zusätzliche Kosten. Dessen ist man sich seitens der Verwaltung bewusst. Entsprechend wird das Angebot kontinuierlich ausgebaut.

Unternehmerinnen und Unternehmer finden seit 2017 zahlreiche Behördendienstleistungen auf einer zentralen Plattform in digitaler Form vereint. Das reduziert die administrativen Aufwände und hilft, sich stärker auf das Kerngeschäft zu fokussieren. Bereits wickeln über 13'000 KMU ihre Behördengeschäfte über die offizielle Plattform von Bund, Kantonen und Gemeinden ab.